Universität Augsburg University

Prof. Dr. Dr. h.c. Michael Kubiciel

SPORT UND CRIMINAL COMPLIANCE

7. JULI 2017
UNI AUGSBURG (JUR. FAKULTÄT, HS 2001)

Die im April 2017 in Kraft getretenen Straftatbestände gegen Sportwettbetrug und Spielmanipulation (§§ 265c, 265d StGB) stellen eine tiefgreifende Veränderung der rechtlichen Rahmenbedingungen für Sportler, Vereine und Verbände dar. Ein *matchfixing* kann fortan nicht nur strafrechtliche Konsequenzen für die daran beteiligten Personen haben, sondern auch zu Bußgeldern für Verbänden und Vereinen bzw. deren Leitungspersonen führen. Mit diesen Auswirkungen befasst sich eine Tagung an der Universität Augsburg, die sich gleichermaßen an Praktiker, Vereins- und Verbandsvertreter sowie Wissenschaftler richtet.

16 – 16:10 Uhr
Einführung in das Thema (Prof. Dr. Dr. h.c. *Michael Kubiciel*)

16:10-16:40
Sportwettbetrug (RA Dr. *Markus Rübenstahl*, Frankfurt a.M.)

16:40:17:00
Strafbare Spielmanipulation (RA *Michael Reinhart*, München)

17:00:17:20
Questions & Answers
Anschließend Kaffeepause

18:00 bis 19:00
Paneldiskussion: „Auswirkung der Straftatbestände auf Sportverbände und –vereine“

VRiOLG *Rainhold Baier* (Vizepräsident Bayerischer Fußballverband)
RA *Sven Diener* (Düsseldorf)
OStA Dr. *Christoph Ebert* (Staatsanwaltschaft Memmingen)
RA *Markus Schollmeyer* (München)

Moderation: VRiLG Dr. *Jan F. Orth*, LL.M. (Köln)